

Grundsätze

Das Unternehmen Technische Federn GmbH Otto Joos verfolgt das übergeordnete Ziel, aktiv zum Umweltschutz beizutragen und nachhaltige Praktiken in allen Unternehmensbereichen zu fördern. Unsere Umweltrichtlinie basiert auf den folgenden Grundsätzen:

1. Gesetzeskonformität

Das Unternehmen Technische Federn GmbH Otto Joos verpflichtet sich zur Umsetzung aller relevanten Umweltgesetze, -verordnungen und -vorschriften auf nationaler, regionaler und internationaler Ebene. Wir setzen uns dafür ein, die höchsten Standards in Bezug auf Umweltschutz zu erfüllen.

2. Ressourceneffizienz

Das Unternehmen Technische Federn GmbH Otto Joos strebt danach, seine betrieblichen Abläufe kontinuierlich zu optimieren, um den Verbrauch von Energie und Rohstoffen zu minimieren. Dies schließt die Implementierung von effizienten Produktionsverfahren, den Einsatz erneuerbarer Energien und die Suche nach innovativen Lösungen zur Ressourcenschonung ein.

3. Abfallmanagement

Wir setzen uns für ein umfassendes Abfallmanagement ein, das die ordnungsgemäße Entsorgung, Wiederverwertung und Reduzierung von Abfällen umfasst. Das Unternehmen Technische Federn GmbH Otto Joos fördert die Nutzung von umweltfreundlichen Verpackungsmaterialien und strebt die Minimierung von Einwegprodukten an.

4. Produkt- / Prozess-Design

Das Unternehmen Technische Federn GmbH Otto Joos engagiert sich für umweltfreundliche Produktionsmethoden und Materialien. Wir streben die kontinuierliche Verbesserung unserer Produkte hinsichtlich Energieeffizienz, Langlebigkeit und Recyclingfähigkeit an. Die Integration von umweltbewusstem Design in den Entwicklungsprozessen steht im Mittelpunkt unserer Bemühungen.

5. Umweltbewusstsein und Schulungen

Wir erkennen die Schlüsselrolle der Mitarbeiter*innen in der Umsetzung unserer Umweltrichtlinie an. Durch regelmäßige Schulungen sollen unsere Mitarbeiter*innen ein tiefes Verständnis für Umweltthemen entwickeln und befähigt werden, aktiv zu umweltfreundlichem Handeln beizutragen.

6. Kontinuierliche Verbesserung

Das Unternehmen Technische Federn GmbH Otto Joos setzt sich für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess ein, der auf regelmäßigen Überprüfungen unserer Umweltleistung basiert. Durch die Festlegung realistischer Ziele zur Reduzierung unserer ökologischen Fußabdrücke streben wir an, unsere Umweltauswirkungen kontinuierlich zu minimieren. Wir evaluieren regelmäßig unsere Fortschritte und passen unsere Strategien bei Bedarf an.

7. Kommunikation und Zusammenarbeit

Die Umweltrichtlinie des Unternehmens Technische Federn GmbH Otto Joos wird aktiv kommuniziert, sowohl intern an alle Mitarbeiter*innen als auch extern an Kunden, Lieferanten und andere Stake Holder. Wir ermutigen zur Zusammenarbeit und offenen Kommunikation, um gemeinsam eine nachhaltigere Zukunft zu gestalten.

Die Geschäftsführung des Unternehmens Technische Federn GmbH Otto Joos verpflichtet sich, diese Umweltrichtlinie aktiv umzusetzen und sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter*innen die Prinzipien dieser Richtlinie in ihren täglichen Aktivitäten berücksichtigen.

Unsere Umweltziele spiegeln unser Engagement für nachhaltige Geschäftspraktiken wider, die im Einklang mit den besten Umweltstandards stehen.

8. Identifizierte Umweltaspekte

Das Unternehmen Technische Federn GmbH Otto Joos hat eine umfassende Analyse seiner Umweltauswirkungen durchgeführt und dabei verschiedene Aspekte identifiziert, die eine Rolle im Betrieb des Unternehmens spielen. Zu den hervorgehobenen Umweltaspekten gehören:

- Reduzierung Treibhausgase bzw. Decarbonisierung
- Reduzierung des Restmülls und Erhöhung der Recyclingrate (Abfallmanagement)
- Rechtssicherheit
- Energieeffizienz
- Reduktion des CO₂ Ausstoßes durch Firmenfahrzeuge
- Wasserqualität, -verbrauch
- Luftqualität
- Gefahrstoffe
- Nachhaltiges Ressourcenmanagement
- Lärmemissionen

9. Umweltziele

Das Unternehmen Technische Federn GmbH Otto Joos engagiert sich aktiv dafür, diese Umweltziele aktiv zu überwachen, zu bewerten und kontinuierlich zu verbessern.

Durch die Implementierung von umweltfreundlichen Praktiken und die Förderung einer nachhaltigen Unternehmenskultur strebt das Unternehmen danach, seinen ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und einen positiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

10. Reduzierung des Restmülls und Erhöhung der Recyclingrate

Das Unternehmen Technische Federn GmbH Otto Joos setzt sich aktiv dafür ein, die Menge an Restmüll zu reduzieren und die Recyclingrate zu erhöhen. Durch Maßnahmen zur Abfallvermeidung und Förderung des Recyclings sowie durch eine sortenreine Trennung der Materialien streben wir an, die Umweltbelastung zu minimieren und nachhaltige Praktiken in unserem täglichen Betrieb zu integrieren.

Unser Ziel ist es, die Menge des deponierten Abfalls zu verringern und ein effektives und nachhaltiges Recycling sicherzustellen.

11. Rechtssicherheit

Das Unternehmen Technische Federn GmbH Otto Joos nutzt eine zusätzliche Software zur Überwachung, um die Einhaltung der Umweltgesetze und aller relevanten Umweltschutzvorschriften sicherzustellen. Diese Software ermöglicht eine effiziente Überwachung von Gesetzen und Vorschriften und gewährleistet die rechtzeitige Erkennung von Verstößen gegen diese.

12. Energieverbrauch

Das Unternehmen Technische Federn GmbH Otto Joos plant die Installation einer PV-Anlage, um den Energieverbrauch zu reduzieren und den Einsatz erneuerbarer Energiequellen zu maximieren.

Diese PV-Anlage wird es ermöglichen, einen Teil des Energiebedarfs durch saubere Solarenergie zu decken und damit unseren ökologischen Fußabdruck weiter zu verringern.

Langfristig ist eine Erweiterung der PV-Anlage angedacht.

Des Weiteren beabsichtigen wir den bereits eingeschlagenen Weg der Reduzierung des Energieverbrauchs fortzusetzen, indem wir regelmäßige Überprüfungen und Optimierungen unserer Energieverbrauchsmuster durchführen, sowie energieeffiziente Prozesse implementieren und Technologien zur Energieeinsparung nutzen.

13. Reduktion des CO₂-Ausstoßes unserer Fahrzeugflotte

Das Unternehmen Technische Federn GmbH Otto Joos betrachtet die Emissionen seiner firmeneigenen Fahrzeuge als einen bedeutenden Umweltaspekt, um den negativen Einfluss auf die Luftqualität zu minimieren und unseren ökologischen Fußabdruck zu verkleinern.

Deshalb haben wir beschlossen, unsere Fahrzeugflotte schrittweise von Diesel- auf Elektrofahrzeuge bzw. Hybridfahrzeuge umzustellen.

Dieser Übergang zu Elektrofahrzeugen bzw. Hybridfahrzeugen wird sorgfältig geplant und umgesetzt, um eine möglichst reibungslose Integration der neuen Technologie zu gewährleisten.

Aus Gründen der Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung werden wir jedoch auch weiterhin unsere bestehenden Verbrennerfahrzeuge nutzen. Dabei legen wir großen Wert auf eine effiziente und umweltbewusste Fahrweise, um die Emissionen dieser Fahrzeuge so gering wie möglich zu halten.

R. Veit

(Geschäftsleitung)